

Niederschrift
über die 24. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
am 27.07.2018 in Köln, Landeshaus
- öffentlicher Teil -

Anwesend vom Gremium:

CDU

Blondin, Marc (MdL)	
Kleine, Jürgen	für Boss, Frank (MdL)
Plum, Franz	für Diekmann, Klaus
Kisters, Dietmar	für Giebels, Harald
Hurnik, Ivo	
Krebs, Bernd	
Müller, Michael	
Schönberger, Frank	Vorsitz
Sonntag, Ullrich	

SPD

Böll, Thomas	
Brodrick, Helmut	
Mahler, Ursula	
Schulz, Ursula	
Soloch, Barbara	
Walter, Karl-Heinz	
Ciesla-Baier, Dietmar	für Wietelmann, Margarete

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Klemm, Ralf
Warnecke, Uwe Marold

FDP

Haupt, Stephan (MdL)	
Pohl, Mark Stephen	für Wallutat, Philipp

Die Linke.

Basten, Larissa	für Schulte, Felix
-----------------	--------------------

FREIE WÄHLER

Adamy, Wilfried

Verwaltung:

Frau Hötte	Landesrätin 2
Herr Stölting	FBL 31
Herr Hildebrandt	FBL 11
Herr Kölzer	Abteilungsleitung im FB 52
Herr Nussbaum	FB 52
Frau Wiese	Stabsstelle 30.01/ Protokoll

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Anfragen und Anträge
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Verschiedenes

Beratungsgrundlage

Nichtöffentliche Sitzung

5. Vergabe zur Erdgaslieferung für alle Liegenschaften des LVR **14/2765 B**
6. Umlegung von Regenwasser- und Schmutzwasserkanälen in LVR-Liegenschaften **14/2769 B**
hier: Vergabe der Planungsleistung "Technische Ausrüstung"
7. LVR-Johann-Joseph-Gronewald-Schule **14/2782 B**
Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation Köln
hier: Vergabe Freiraumplanerleistung
8. Abtei Brauweiler - Umsetzung Barrierefrei-Konzept **14/2785 B**
hier: Vergabe Architektenleistungen
9. Neubau LVR-Haus am Ottoplatz **14/2811 B**
hier: Vergabe Planungsleistungen zur Abwasserentsorgung (Ingenieurbauwerke)
10. Vergabe Schülerbeförderung
- 10.1. Schülerbeförderung zu den LVR-Förderschulen, Region 1 **14/2778 B**
(Aachen/Eifel)
- 10.2. Schülerbeförderung zu den LVR-Förderschulen, Region 2 **14/2779 B**
(Köln)
- 10.3. Schülerbeförderung zu den LVR-Förderschulen, Region 3 **14/2780 B**
(Düsseldorf)
- 10.4. Schülerbeförderung zu den LVR-Förderschulen, Region 4 **14/2781 B**
(Niederrhein/Ruhrgebiet)
11. Anfragen und Anträge
12. Mitteilungen der Verwaltung
13. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	09:30 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	09:40 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	10:20 Uhr
Ende der Sitzung:	10:20 Uhr

Öffentliche Sitzung

Punkt 1

Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Aussprache anerkannt.

Punkt 2

Anfragen und Anträge

Keine Wortbeiträge.

Punkt 3

Mitteilungen der Verwaltung

Herr Stöltig berichtet über den Sachstand der Aufräum- sowie Wiederherstellungsarbeiten in der LVR-Paul-Klee-Schule Leichlingen. Die Schule sei zum jetzigen Zeitpunkt vollständig leergeäumt. Wiederverwertbare Schulmittel seien bereits gereinigt und werden derzeit bei einer Spedition eingelagert. Im Zuge der hygienischen Untersuchung wurde deutlich, dass der Estrich des Neubaus bei der Flutung mit bakteriell verseuchtem Wasser unterspült wurde und nun ausgetauscht werden müsse. Um die Aufnahme eines Schulbetriebs bis Ende des Jahres wieder zu ermöglichen werde derzeit die Aufstellung von Mietcontainern zur temporären Unterbringung von vier Schulklassen geplant. Die Grobkostenschätzung für die Beseitigung des Wasserschadens liege derzeit bei 5,5 Millionen Euro.

Herr Böll weist auf den Hilfsmittelverlust der Schülerinnen und Schüler hin und erkundigt sich nach einer möglichen Hilfsmittelvorfinanzierung seitens des Landschaftsverbandes Rheinland. Nach erfolgter Prüfung durch den LVR-Fachbereich 14 können leider, so **Herr Kölzer**, keine finanziellen Hilfestellungen seitens des Landschaftsverbandes Rheinland bereitgestellt werden. **Herr Hurnik** weist in diesem Zusammenhang auf die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung in anderen öffentlichen Verwaltungen hin. Diese Form der Unterstützung sei, so **Frau Hötte**, nur bei einer gesetzlich gegebenen Zuständigkeit möglich. Eine solche Zuständigkeit liege in diesem Fall jedoch leider nicht vor.

Auf Nachfrage von **Herrn Haupt**, ob eine Hilfsmittelvorfinanzierung aus dem im Haushaltsplan berücksichtigen Inklusionsnotfalltopf erfolgen könne, erläutert **Frau Hötte**, dass hier grundsätzlich eine Einzelfallförderung möglich sei, allerdings müsse auch ein entsprechender Bedarf gegeben sein.

Herr Böll und **Herr Müller** bitten die Verwaltung weiterhin nach umsetzbaren Hilfemöglichkeiten zu suchen. **Frau Hötte** sagt dies zu. Die Verwaltung werde weiterhin nach pragmatischen, rechtmäßigen Lösungen suchen, wenn ein Bedarf gegeben ist, und dem Ausschuss berichten.

Punkt 4
Verschiedenes

Keine Wortbeiträge.

Köln, den 03.09.2018

Die Sitzungsleitung

S c h ö n b e r g e r

Köln, den 28.08.2018

Die Direktorin des Landschaftsverbandes
Rheinland
In Vertretung

H ö t t e